



380-kV-Freileitung  
(St. Peter -) Landesgrenze - Simbach

Landschaftspflegerischer Begleitplan  
Bestands-, Konflikt- und Maßnahmenplan

Mast Nr.38 - Mast Nr.41

Grenzen:

- Land
- Kreis
- Stadt/Gem.
- Gemarkung
- Flur/Flurstk.

Kartengrundlage: Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2011  
Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt:  
Bayreuth i.V.  
TenneT TSO GmbH  
24. Juni 2016 i.A.

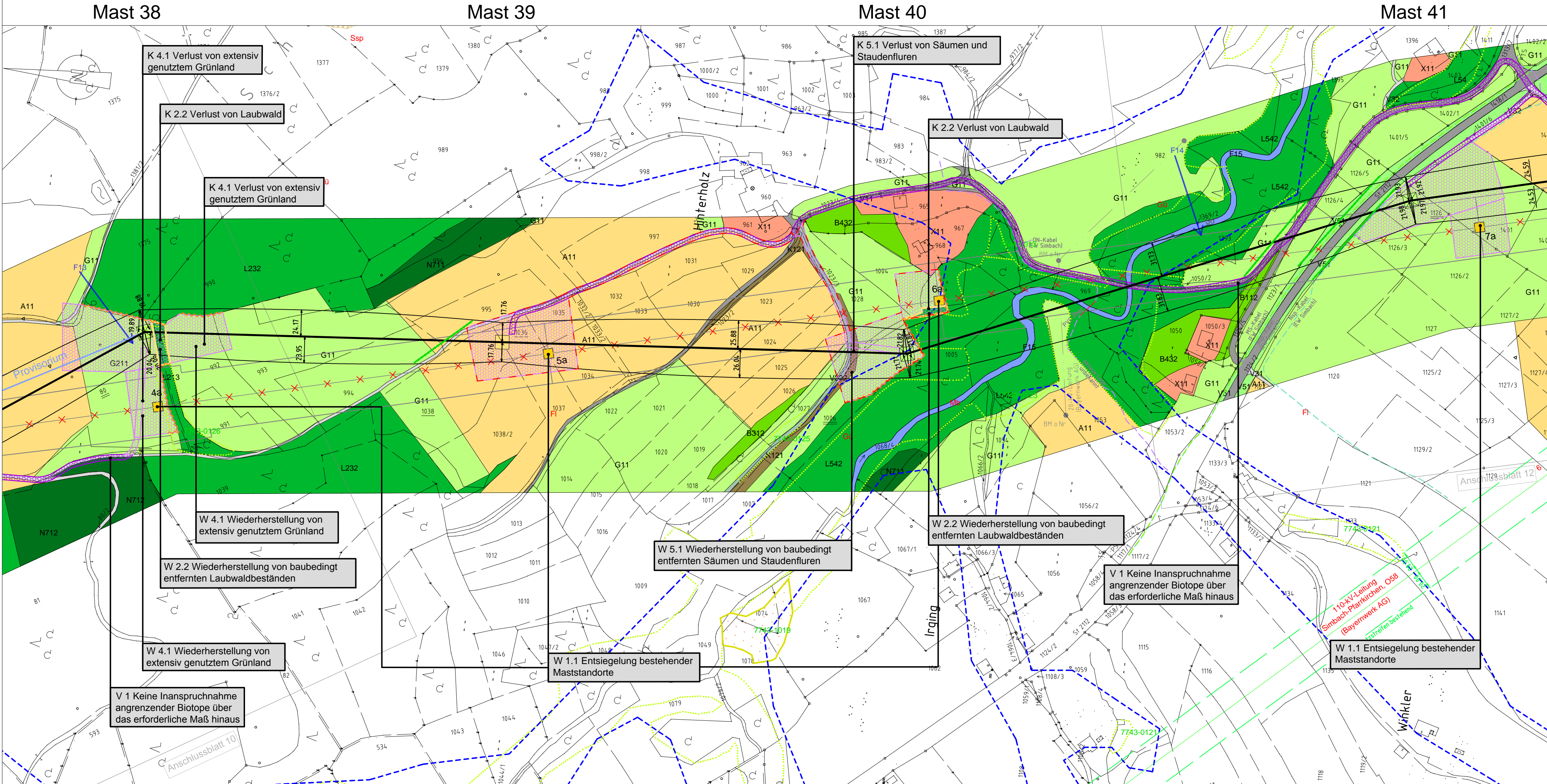
Planungsbüro Laukhuf Kurt-Schumacher-Str. 27, 30159 Hannover 24. Juni 2016 i.V. S. Kaspar	Maßstab	Einheit
	1:2.500	Meter
	Datum	Name
	Bearb. Juni 2016	PO
	Gepr. Juni 2016	SK
	Norm	

Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.:



- Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen**
- Gehölzschutz nach DIN 18920 / RAS-LP 4 bzw. Biotopschutz (S 1)
  - Markierung des Erdseils (AV 1)
  - Schutz vor Bodenverdichtung (V 3)
- Kompensationsmaßnahmen**
- A2 Kompensationsmaßnahme mit Mastnummer
  - Anlage von Niederwald (A 1)
  - Entwicklung von Auwald (A 2)
  - Entwicklung von extensiv genutztem Grünland und mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren (A 3)
- Wiederherstellungsmaßnahmen**
- W 2.2 Wiederherstellungsmaßnahme mit Nummer
  - Entsigelung bestehender Maststandorte (W 1.1)
- Schutzgebiete und sonstige schutzwürdige Bereiche**
- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet)
  - Europäisches Vogelschutzgebiet (SPA-Gebiet)
  - Ramsar-Gebiet/ Europareservat
  - Naturschutzgebiet (NSG)
  - Landschaftsschutzgebiet (LSG)
  - Wasserschutzgebiet (WSG) Zone I, II, III
  - Wassersensibler Bereich
  - Funktionsfläche Wald (Österreich)
  - gesetzlich geschützte Biotop > 50 % (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) im Rahmen der Kartierung zum Managementplan erfasste gesetzlich geschützte Biotop (§30 BNatSchG)
  - schutzwürdige Biotop
  - Ökoflächenkataster (Bayern)
  - Schutzwald
- Erläuterung der Farbgebung der vorhandenen Vogelkürzel**
- A Brutvögel (rote Liste)
  - A Nahrungsgast
- Batcorderstandorte**
- Batcorderstandorte Fledermaus
  - Fundpunkt Zauneidechse
- Weitere Erläuterungen siehe Gesamtlegende Blatt 14

- Planung**
- Geplante 380-kV-Freileitung
  - Schutzbereichsbegrenzung (geplante Leitung) (bei Wald mit Baumfallkurve)
  - dauerhafte und vorübergehende Arbeitsräume und Zufahrten
  - Provisorium / Baueinsatzkabel
  - Rückzubauende Freileitungen mit Mastnummer
  - Schutzbereichsbegrenzung (rückzubauende Bestandsleitung)
  - Schutzgerüst
- Bestand**
- Bestehende Freileitungen (ab 110 kV) mit Mastnummer
- Biotop- und Nutzungstypen**
- Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
  - Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50 %)
  - Nadel(misch)wälder (Nadelbaumanteil > 50 %)
  - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
  - Fließ- und Stillgewässer
  - Acker
  - Grünland
  - Röhrichte und Großseggenriede
  - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren
  - Siedlungsbereiche, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete
  - Freiflächen des Siedlungsbereiches
  - Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
  - Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt oder befestigt
  - Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, nicht bewachsen oder bewachsen
  - Grünfläche und Gehölzbestand junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- Sonstiges**
- Bodendenkmal
- Konflikte**
- Maststandort - Bodenversiegelung (K 1.1)
  - Gehölzverlust (K 2.1 - K 2.5)
  - Aufwuchsbeschränkung durch Schutzstreifen (K 2.6)
  - K 2.2 Konflikt mit Mastnummer
  - dauerhafte Zufahrten (zum überwiegenden Teil im Bereich bestehender Wege)
  - vorübergehende Arbeitsräume und Zufahrten



Mast 38

Mast 39

Mast 40

Mast 41

K 4.1 Verlust von extensiv genutztem Grünland

K 2.2 Verlust von Laubwald

K 4.1 Verlust von extensiv genutztem Grünland

W 4.1 Wiederherstellung von extensiv genutztem Grünland

W 2.2 Wiederherstellung von baubedingt entfernten Laubwaldbeständen

W 4.1 Wiederherstellung von extensiv genutztem Grünland

V 1 Keine Inanspruchnahme angrenzender Biotop über das erforderliche Maß hinaus

K 5.1 Verlust von Säumen und Staudenfluren

K 2.2 Verlust von Laubwald

W 2.2 Wiederherstellung von baubedingt entfernten Laubwaldbeständen

V 1 Keine Inanspruchnahme angrenzender Biotop über das erforderliche Maß hinaus

W 1.1 Entsigelung bestehender Maststandorte